



Pressekonferenz – 18.11.2014

Wohnungsbauprogramm der Regierung

Von Anspruch und Wirklichkeit

- Der Anspruch

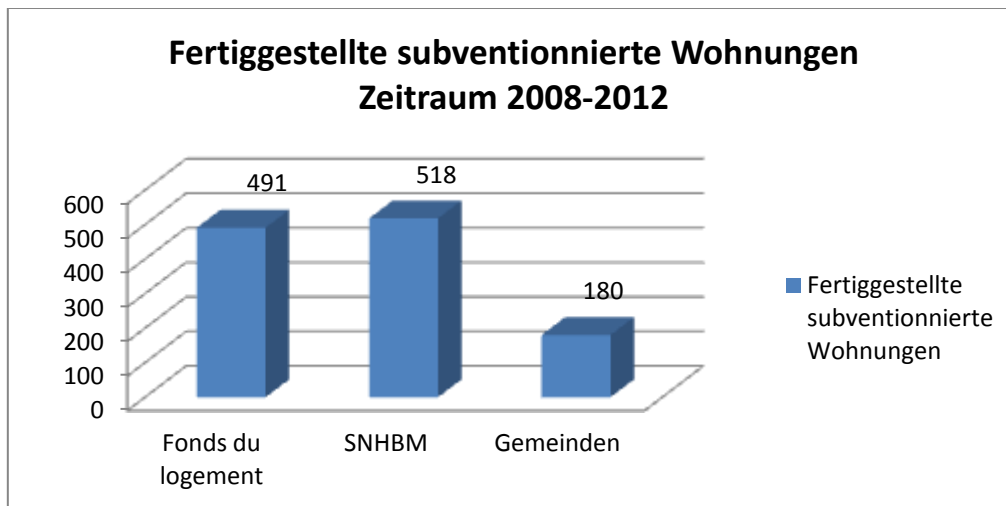
- Die **Wohnungsbaupolitik** hat laut Regierung **absolute Priorität!**
- Auszug aus der Rede zur Lage der Nation von Xavier Bettel vom 14. Oktober 2014 :
*« Esou wäert de Staat an de nächste Joren am Ganzen **iwwer 10 000 Wunnechte bauen** oder zum Deel finanzieren, woubäi e groussen Deel fir de Locatif reserviert sinn »*
- Zwischen 2010 und 2025 sollen 10.517 staatlich subventionierte Wohnungen entstehen.
 - Diese **Zahl ist nicht neu**, denn es handelt sich hier konkret um die Weiterführung des « programme pluriannuel de construction d'ensembles de logements subventionnés ».
 - **10%** der Wohnungen sind bereits fertiggestellt.
 - **80% der Bauprojekte sind bereits bestehende**, nur 20 Prozent sind neue Projekte.
 - Im Zeitraum 2015 bis 2025 sollen 9521 Wohnungen entstehen.
 - Das entspricht **952 subventionierte Wohnungen pro Jahr**.
- Bauträger sind: „Fonds du logement“, SNHBM und die Gemeinden.
- Für die Jahre 2015-2025 sollen **600 Millionen Euro** investiert werden.

- Die zentrale Frage

Wann genau und wie schnell können die geplanten Wohnungen gebaut werden? – Eine Frage, die seitens der Regierung unbeantwortet bleibt.

- Die Fakten

- Der Bevölkerungszuwachs in Luxemburg lag im Jahr 2013 2,5 mal höher als der EU-Durchschnitt.
- Bis ins Jahr **2030** soll die Bevölkerung um **150.000 Einwohner** steigen.
- In 15 Jahren werden **65.000 neue Wohnungen benötigt** – im Schnitt **4.300 Wohnungen pro Jahr**.
- In den Jahren **2008-2012** wurden **1.189 Wohnungen** von öffentlichen Bauträgern fertiggestellt.



- In den vergangenen fünf Jahren wurden im Schnitt **240 subventionierte Wohnungen pro Jahr** fertiggestellt.
- Das **Wohnungsbauprogramm sieht 952 Wohnungen pro Jahr vor.**
- Für den Bau von **10.500 Wohnungen** stellt die Regierung **600 Millionen Euro** zur Verfügung.
 - Eine **Mietwohnung kostet** den Staat **im Schnitt 200 000 Euro.**
 - **Mit** der bereitgestellten Summe von **600 Millionen Euro** können **maximal 3.000 Mietwohnungen** gebaut werden.
 - Also im Schnitt **300 Wohnungen pro Jahr bis 2025.**

- Das Fazit

- Die Ankündigung der Regierung innerhalb kürzester Zeit über **10.000 neue Wohnungen** zu schaffen ist **ein großer Bluff.**
- Die Bevölkerung wird mit **spektakulären Zahlen-Ankündigungen** irreführt.
- **Nicht einmal 1/3 der Projekte können tatsächlich umgesetzt werden.**
- Die Bauträger wie der Fonds du logement und die SNHBM müssten ihre **Bauaktivitäten um das Vierfache erhöhen** um die Bauziele der Regierung zu erreichen.
- Auch wenn der Haushaltsentwurf **2015** für den Wohnungsbau **10,9 Prozent mehr finanzielle Mittel** vorsieht als im Vorjahr, so wird diese Steigerung alleine **durch die Anhebung der TVA-Logement** von 3% auf 17% **wieder aufgebraucht.**
- Die Devise der Regierung „méi matt Manner“ wird nicht eingehalten, denn die **Sparmaßnahme 181** („Baisse du plafond par m2 pour le subventionnement de projets de construction d'ensembles de logements“), die den Bau von subventionierten Wohnungen billiger machen sollte, **wird fallen gelassen.**